

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Wolfen führte seine 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 10.10.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Konferenzraum von 18:00 Uhr bis 20:05 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

André Krillwitz

Mitglied

Michael Baldamus

Ines Chlebowski

Dr. Dr. Egbert Gueinzus

Gerhard Hamerla

Dr. Siegfried Horn

Jürgen Keil

Bernd Kosmehl

Dieter Krillwitz

Sandor Kulman

Martina Römer

Jens Tetzlaff

Birgit Todorovic

Dr. Holger Welsch

Seniorenbeirat

Gerhard Große

Mitarbeiter der Verwaltung

Armin Schenk

Gudrun Becker

Carola Reinsch

Oberbürgermeister

FBL Hauptverwaltung

SBL Verkehr

abwesend:

Mitglied

Marko Roye

Károly Pákozdi

Uwe Schmorl

Dr. Horst Sendner

Barbara Werner

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 10.10.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
2.1	8. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 30.07.2014 BE: Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 237-2018
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 29.08.2018	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Vergabe von Brauchtumsmitteln	Beschlussantrag 231-2018
7	1. Änderungssatzung zur Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 06.02.2012 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 098-2018
8	Ausnahme von der Satzung über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes 02-2016wo "GE Thalheimer Straße/Damaschkestraße" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 229-2018
9	Konzept zur Verbesserung des Zustandes der Gehwege in der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion WLS-FWH-FWG-SPD	Beschlussantrag 203-2018
10	Bebauungsplan 03-2018wo "Musikercarré" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Wolfen - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 209-2018
11	Künftige Fassung der Satzung für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ortsbürgermeister Stadt Wolfen	Beschlussantrag 220-2018
12	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
13	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Krillwitz, eröffnet die 45. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind zu Beginn 11 stimmberechtigte Mitglieder und der Ortsbürgermeister anwesend; somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p><i>Ortschaftsrat Tetzlaff nimmt an der Sitzung teil. Es sind nun 12 Stimmberechtigte und der Ortsbürgermeister anwesend.</i></p> <p>Ortschaftsrat Kulman beantragt, den Beschlussantrag 237-2018 von der Tagesordnung zu nehmen.</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung:</p> <p>Ja: 7 Nein: 5 Enthaltungen: 1</p> <p>Der Beschlussantrag 237-2018 wird von der Tagesordnung genommen. Die Tagesordnungspunkte ordnen sich entsprechend.</p> <p><i>Ortschaftsrat Dr. Welsch nimmt an der Sitzung teil. Es sind nun 13 Stimmberechtigte und der Ortsbürgermeister anwesend.</i></p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 4 Enthaltung 1</p>
<p>zu 2.1</p>	<p>8. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 30.07.2014 BE: Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p style="text-align: right;">von der Tagesordnung genommen</p>	<p>Beschlussantrag 237-2018</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 29.08.2018</p> <p>Zu der Anfrage von Herrn Kulman unter TOP 14 der Niederschrift vom 25.07.2018 teilte der GB III, SB Stadtplanung Folgendes mit: Die bisherige Planung für die Varianten beträgt 4.284,00€ Brutto plus ein Nachtrag in Höhe von 2.634,52 € Brutto wegen der zusätzlichen Varianten.</p> <p>Weitere Antworten der Verwaltung wurden ausgeteilt (siehe Anlage 1).</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt die Niederschrift vom 29.08.2018 zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 12 Nein 0 Enthaltung 2</p>

<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert, dass in der letzten Dienstberatung der Ortsbürgermeister mit dem OB am 02.10.18 die Gewässerumlagesatzung 2018 der Stadt Bitterfeld-Wolfen vorgestellt wurde. Diese wird in einer der nächsten Sitzungen auf der Tagesordnung stehen.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Herr Große aus dem Ortsteil Stadt Wolfen (Seniorenbeirat) regt an, einen barrierefreien Zugang der Ostseite des Bahnhofes der Stadt Raguhn-Jeßnitz (OT Jeßnitz) zu schaffen.</p> <p>Der Oberbürgermeister erklärt, dass es sich um eine Gemarkung von Raguhn-Jeßnitz handelt und für die Barrierefreiheit ein Antrag gestellt werden muss. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen unterstützt das Vorhaben, jedoch liegt es vollständig in der Hand der Stadt Raguhn-Jeßnitz.</p> <p>Ortschaftsrat Dr. Dr. Gueinzius schlägt vor, der Stadt Raguhn-Jeßnitz die Anregung zur Antragsstellung zu geben.</p> <p>Der OB unterstützt diesen Vorschlag, verweist aber auf die Haushaltssituation der Stadt Raguhn-Jeßnitz.</p> <p>Herr I. aus dem Ortsteil Stadt Wolfen spricht für die Interessengemeinschaft und wünscht eine Teilnahme des Ortsbürgermeisters an den Gesprächen zwischen den Denkmalschutzbehörden und der Stadtverwaltung.</p> <p>Herr Schenk erklärt, dass es zwei Inhalte gibt:</p> <ol style="list-style-type: none">1. die finanziell unterstützenden Aspekte (Sonderabschreibung bei Investition von Denkmalschutz)2. den Urzustand der Gebäude <p>Es sollte erst das verwaltungsinterne Gespräch mit der obersten, der oberen und der unteren Denkmalschutzbehörde stattfinden und dann anschließend am selben Tag mit dem Ortsbürgermeister sowie der Interessengemeinschaft gesprochen werden. Hierfür wurde der 24.10.2018 benannt.</p> <p>Der Ortsbürgermeister schlägt vor, ein Votum abzugeben, ob er an den Gesprächen zwischen den Denkmalschutzbehörden und der Verwaltung teilnehmen soll.</p> <p>Ja: 7 Nein: 6 Enthaltungen: 1</p>	

zu 6	Vergabe von Brauchtumsmitteln Es erfolgten keine beschlussrelevanten Wortmeldungen. Der Ortschaftsrat des Ortsteils Stadt Wolfen beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 1.505,35 € an den Kegelsportverein Grün-Weiß Wolfen e.V., Greppiner Straße 9, 06766 Bitterfeld-Wolfen. <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	Beschlussantrag 231-2018 Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0
zu 7	1. Änderungssatzung zur Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 06.02.2012 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Frau Reinsch erläutert kurz den Antragsinhalt. Der Ortsbürgermeister befürwortet eine Sondernutzungssatzung, ist aber von der Umsetzung noch nicht vollständig überzeugt. In der Stadt Thale wird zum Beispiel für Händler im Zentrum eine Art Bonus vergeben, um die Innenstädte zu beleben. Ortschaftsrat Kosmehl argumentiert, dass für eine erneute Änderung nicht wieder so viel Zeit verstreichen sollte. Ortschaftsrat Kulman beantragt, den Punkt 16 auf Seite 2 zu streichen. Ortschaftsrat Krillwitz, D. kritisiert, dass der Verwaltungsaufwand dennoch zu groß sei und die Satzung freundlicher für die Mittelständler gestaltet werden sollte. Der Ansatz ist aber dennoch positiv. Ortschaftsrat Keil weist darauf hin, dass die Zeiteinheit bei Punkt 3 fehlt. Aus der weiteren Diskussion ergeben folgende Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none">- Gemeinnützige Vereine und Parteien sind von den Gebühren ausgenommen- Eine Containerstandzeit von wenigen Tagen wird bevorzugt- Es wird für eine Containerstandzeit von nur einen Tag, dennoch eine Gebühr fällig, da es eine Erlaubnis bedarf- Eine Schaukastenfläche von einem Quadratmeter ist meist ausreichend, wenn nicht findet der Ausweisungspunkt 23 Anwendung- Die Vereine sollten bei Gesprächen mit einbezogen werden- Die Kostenerhöhung bei Sonnenschirmen ist vertretbar, da mehrere Gefahren davon ausgehen. Eine Markise ist eine kostenfreie Alternative. Der Ortsbürgermeister lässt über den Änderungsantrag von Ortschaftsrat Kulman abstimmen:	Beschlussantrag 098-2018

	<p>Ja: 3 Nein: 8 Enthaltungen: 3</p> <p>Der Änderungsantrag wurde abgelehnt.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt anschließend über den Beschlussantrag abstimmen.</p>	
	mehrheitlich empfohlen	Ja 9 Nein 5 Enthaltung 0
zu 8	<p>Ausnahme von der Satzung über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes 02-2016wo "GE Thalheimer Straße/Damaschkestraße" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	Beschlussantrag 229-2018
	Einstimmig empfohlen	Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	<p>Konzept zur Verbesserung des Zustandes der Gehwege in der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion WLS-FWH-FWG-SPD</p> <p>Der Ortsbürgermeister argumentiert, dass es hierzu keines Beschlusses bedarf, da diese Thematik bereits durch den Bau- und Vergabeausschuss behandelt wird. Es schließt sich eine kurze Diskussion der Ortschaftsräte an.</p>	Beschlussantrag 203-2018
	nicht empfohlen	Ja 0 Nein 13 Enthaltung 1
zu 10	<p>Bebauungsplan 03-2018wo "Musikercarré" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Wolfen - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Ortschaftsrat Krillwitz, D. möchte wissen, durch wen die Finanzierung der Zufahrtsstraße erfolgt. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass die WBG dafür zuständig ist.</p>	Beschlussantrag 209-2018
	Einstimmig empfohlen	Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1
zu 11	<p>Künftige Fassung der Satzung für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ortsbürgermeister Stadt Wolfen</p> <p>Der Oberbürgermeister argumentiert, dass die Durchführung von Betriebsferien im Ortsteil Stadt Bitterfeld schon viele Jahre praktiziert wird und sich ein positives Resümee ziehen lässt. Die Umsetzung würde sich besonders positiv für die Pädagogen auswirken und u.a. auch die Grundreinigung vereinfachen. Die Sicherstellung der Betreuung ist durch Krankheit der Mitarbeiter und anderer Faktoren, oftmals schwer zu realisieren. Er informiert, dass eine Dienstvereinbarung geschlossen werden müsste. Der Ortsbürgermeister hält protokollwirksam fest, dass nach Aussage von Herrn Teichmann die Satzung noch in diesem Jahr bearbeitet wird. Die Stadt sollte als positives Beispiel fungieren. Die Ortschaftsräte diskutieren kurz über das Pro und Kontra des Beschlussantrages.</p>	Beschlussantrag 220-2018

	<p>Der Einreicher schlägt vor, das Wort „ausschließlich“ in den Antragsinhalt mit aufzunehmen.</p> <p>Es wird darüber abgestimmt:</p> <p>Ja: 8 Nein: 5 Enthaltungen: 1</p> <p>Das Wort „ausschließlich“ wird im Antragsinhalt aufgenommen. Der Ortsbürgermeister stellt den so geänderten Beschlussantrag zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 8 Nein 5 Enthaltung 1</p>
<p>zu 12</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Ortschaftsrat Krillwitz, D. bedauert, dass sich der Wasserstand im Fuhnelauf aufgrund des Biberbaus nicht verändert hat. Es sollte ein Zulauf zur Bewässerung des Gondelteichs erfolgen. Fraglich ist auch, ob für die Allgemeinheit noch die Sicherheit bei Benutzung der Wege besteht. Er bezieht sich außerdem auf die Abrechnung von 20.000 € im Naherholungsgebiet. Hierzu sollte eine Kostenaufstellung erfolgen. Ortschaftsrat Krillwitz, D. spricht außerdem an, dass sich Jugendliche vermehrt an dem Spielplatz Wolfen Altstadt treffen und Glasbruch hinterlassen. Hier besteht eine Gefahr insbesondere für die spielenden Kinder.</p> <p>Ortschaftsrat Keil regt an, den Zaun zwischen Edeka und Aldi in Wolfen-Nord zu entfernen, um die fußläufige Erreichbarkeit zu verbessern.</p> <p>Frau Römer hätte gern Auskunft über die aktuellen Planungsvarianten der Elternparkplätze für die Grundschule Steinfurth.</p> <p>Der Ortsbürgermeister erklärt, dass 100.000 € für dieses Jahr eingeplant wurden. Die vorgestellten Varianten sind in den Gremien nicht auf positives Feedback gestoßen. Vorsorglich wurde der Betrag auf 250.000 € erhöht. Der Bau- und Vergabeausschuss hat sich positioniert, dass 100.000 € ausreichen sollten. Im Zuge der Sanierung der Straße der Chemiarbeiter soll eine Haltespur errichtet werden. Diese Variante ist kostengünstiger.</p> <p>Ortschaftsrat Tetzlaff argumentiert, dass ein Beschlussantrag nicht von vornherein von der Tagesordnung genommen wird, sondern das Gremium die Vorberatung nutzen sollte.</p> <p>Die Ortschaftsräte beziehen sich auf den Beschlussantrag 220-2018 und wägen kurz das Pro- und Contra sowie die weitere Verfahrensweise ab.</p>	

zu 13	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt um 19:50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung; die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.	
--------------	---	--

gez.
André Krillwitz
Ortsbürgermeister

gez.
Julia-Carolin Heßler
Protokollantin